

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Benjamin Schultze.

Schultze, Benjamin

Halle (Saale), 01.01.1745-31.12.1753

2. - 6. Januar 1753

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-176525](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-176525)

J A N U A

Kommte zu mir ganz, JESU,

1 Mein Andacht aus Linsen zu
interfalten gesienet.

2 An Græcofamulatus Syri gearbeitet
und die Druckfasser abgebraten.

H. Groot besuchte mich, welcher
lange Zeit vor nicht gesehen. Er ward
Rund, das der Soldat Waldec die antige
Lithel Briefe geschrieben.

3 Endlich mit der Arbeit der Collation
des Græcofamulatus Syri fertig geworden.
Gestern im Saal feierte ich Fräulein. M. Hofin
H. Inspector Kündel besuchte mich.

4 The history of Arianism gelesen. Ein
Jah von Benekendorff geschrieben und
Friedenfeldt vom 23. Decemb. 1752.
Das Malab. Collegium ward gehalten.

5 The history of Arianism gelesen.
Für 3. Rthl 12 gl. Soltz gekauft.
Apo 2 gl. 18. gl.

6 Laut am Fest der Linder Entfaltung
2. Herdighausen gelesen. E

R I U S

" 53

Gimmelsfreund Glantz!

sind samt 10. vollen Jafz, da
ich aus Madras Abschied nahm.
Gott und Kyrie, seg die, meinem Gott
für alle unsers Wollthaten!

Am 1. Sonntag nach Epiphanie 7.
einige Lese und Predigten
gehalten. Lesung gefalt von H. Gründ-
ler etc.

The history of Arianism gehalten. 8.
Item die Predigt vom der Tauffe
CHRIST I.

Am 1. Sonntag von der history of 9.
Arianism gehalten. Nach Spenin-
gen an den H. Pastor Wölterstorff ge-
schrieben. Aus Zülchau gefalt
Briefe von Mons. Gronetyki v. f. Frau,
datirt d. 2. Janu. nebst einer kleinen
seiner angelegten Mütze.

The history of Arianism gehalten. 10.
Aus Flensburg geschrieben die fr:
Lygaardin v. f. f. f. Tochter, Maria
Dorothea von 1. Januär.